

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883**

108 (21.4.1883) Erstes Heft

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 108. Erstes Blatt.

Samstag den 21. April

1883.

3.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 10589. Anzeigen bei Wohnungsveränderungen betreffend.

Wir bringen wiederholt die nachstehende ortspolizeiliche Vorschrift über die Fremden- und Wohnungsanzeigen zur öffentlichen Kenntniss:  
Jeder **Einzug** und jeder **Auszug** ist spätestens 2 Tage nach seinem Beginn schriftlich bei der Polizeibehörde nach Formular B anzuzeigen:

a. Von dem **Besitzer des Wohnhauses** oder dem von ihm oder für ihn aufgestellten Verwalter, bezüglich der Meldungen, die sich beziehen auf:

1. ihn selbst und seine mit ihm wohnenden Angehörigen;
2. die übrigen in seinem Haushalte wohnenden Personen, wie Diensthöten, Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge, Schlafleute, Pflegete;
3. seine Miether;
4. die in dem Haushalte des Miethers wohnenden Personen, wie Angehörige, Diensthöten, Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge, Pflegete, und die von dem Miether aufgenommenen Schlafleute, Astermiether und deren Angehörige, **soweit alle diese Personen mit dem Miether zugleich ein- und ausziehen.**

b. Von dem **Miether** in Bezug auf jede Wohnungsveränderung der mit ihm wohnenden Familienangehörigen, Diensthöten, Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge, Pflegete, Astermiether, Schlafleute, welche mit seiner eigenen Wohnungsveränderung nicht zusammenfällt.

Für jede Person ist die Anzeige auf ein besonderes Blatt der Impressen Formular B zu schreiben; nur bei Meldungen, die sich auf ein Familienhaupt beziehen, können Ehefrauen und Kinder auf das gleiche Blatt geschrieben werden.

(Die Impressen zu dem Formular B werden auf den Polizeistationen unentgeltlich verabfolgt.)

Karlsruhe, den 16. April 1883.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

## Bekanntmachung.

Die für das laufende (2.) Quartal fälligen Beiträge zur städtischen Kranken-Versicherungs-Anstalt der Diensthöten, Arbeiter, Gewerbsgehilfen und Lehrlinge sind in der Zeit vom 16. bis einschließlich 30. April auf der Armenkasse (Rathaus, nördlicher Eingang vom Marktplatz her, Zimmer Nr. 7, ebener Erde) gegen Empfangnahme der Quittungen zu berichtigen.

Wird die Berichtigung in dieser Frist versäumt, so werden die Beiträge bei den Arbeitgebern und Dienstherrschäften abgeholt; in diesem Falle ist an den abholenden Diener eine Ganggebühr von 10 Pf. zu verabfolgen.

Den Arbeitgebern und Dienstherrschäften steht es frei, die Krankenversicherungs-Beträge nicht nur für das laufende Quartal, sondern für das ganze Jahr vorauszubehalten. Wenn sich während dieser Zeit die Zahl der zu Versicherenden vermindert, so werden die zu viel bezahlten Beiträge auf Verlangen zurückerstattet oder für das nächste Jahr in Aufrechnung gebracht. Wechseln die Persönlichkeiten der von einem Arbeits- oder Dienstherrn zu Versicherenden so sind die Beitragsquittungen auf den Namen der Neueingetretenen umschreiben zu lassen.

Karlsruhe, den 1. April 1883.

Armenrat.

Evemann.

Bürger.

8.4.

## Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniss, daß die **Eisenbahn-Güterbeförderer** dahier den Transport der Stückgüter vom hiesigen Güterbahnhof in die Wohnungen bezw. in die Magazine der Empfänger oder umgekehrt gegen Berechnung folgender Gebühren besorgt:

a. Für **Eilgüter**:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 20 %, über 50 kg per 50 kg 15 %

b. Für **gewöhnliche Güter**:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 15 %, über 50 kg per 50 kg 10 %

c. Für **zollpflichtige Eil- und gewöhnliche Güter** kommen an Ueberfuhrgebühr vom Bahnhofe in die Zollhalle und umgekehrt zur Erhebung:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 10 %, über 50 kg per 50 kg 6 %

50 kg überwiegende Gewichtsteile werden durchweg für 50 kg berechnet.

Zollamtlich abgefertigte Güterstücke werden den Empfängern gegen Berechnung der unter a und b angegebenen Gebühren aus der Zollhalle gleichfalls in die Behausung oder Geschäftslokale zugeführt und können die Aufträge hiezu in die in der Zollhalle befindliche **Lade der Eisenbahn-Güterbeförderer** eingelegt werden.

Die Bestimmung der Gebühr für Beförderung **ganzer Wagenladungen** von und zu der Bahn bleibt der freien Vereinbarung zwischen der Eisenbahn-Güterbeförderer und den Empfängern bezw. Versendern überlassen.

Zur Bequemlichkeit des Publikums sind zur Anmeldung von Gütern, welche durch die **Eisenbahn-Güterbeförderer** in den Wohnungen der Versender abzuholen sind, **Kasten** angebracht:

1. Am Eingang zum Bahntelegraphenbureau im Personenbahnhofe,

2. Am Eingang zur **Großh. Kunstschule**,  
Stephanienstraße 80 und 82,

sowie in den Geschäftslokalen der Firmen:

3. **Hgtmann**, Seminarstraße 9,

4. **Bausack**, Amalienstraße 43,

5. **Benzel**, Kaiserstraße 122 (Eing. Waldstr.),

6. **Bodenweber**, Fasanenstraße 2,

7. **Erb**, Spitalstraße 32,

8. **Fritsch**, Kaiserstraße 229,

9. **Gayer**, Schützenstraße 82,

10. **Grimm**, Kaiserstraße 36,

11. **Helff**, Karl-Friedrichstraße 6,

12. **Herlau**, Kaiserstraße 100

13. **Herrmann**, Waldstraße 5,

14. **Hofmann**, Karl-Friedrichstraße 15,

15. **Hofmann**, Werderstraße 42,

16. **Klein**, Luisenstraße 8,

17. **Klinge**, Schützenstraße 20,

18. **Klinge**, Sopbienstraße 45,

19. **Kunze**, Birkel 30,

20. **Lebensbedürfnisverein**, Karlstraße 3,

21. " " Waldstraße 95,

22. " " Bähringerstr. 45,

23. **Loß**, Kaiserstraße 115,

24. **Lorenz**, Viktoriastraße 19,

25. **Manning**, Bähringerstraße 108,

26. **Maisch**, Waldstraße 57,

27. **Malzacher**, Lammstraße 5,

28. **Merkle**, Kaiserstraße 160,

29. **Monninger**, Herrenstraße 7,

30. **Mutschler & Pfanz**, Belfortstraße 7,

31. **Pfeiffer**, Kreuzstraße 10,

32. **Polizeistation**, Karlstraße 46,

33. **Roth**, Kaiserstraße 243,

34. **Salzer**, Kaiserstraße 69,

35. **Schleifer**, Akademiestraße 23,

36. **Schmidt**, Ritterstraße 4,

37. **Schwaab**, Amalienstraße 19,

38. **Thomann**, Sophienstraße 66,

39. **Weigle**, Douglasstraße 8,

40. **Wickersheim**, Herrenstraße 25,

41. **Wolfmüller**, Rüppurrerstraße 40.

Die Entleerung dieser Kasten erfolgt — Sonn- und Festtage ausgenommen — **täglich zwei Mal**, nämlich Vormittags 9 Uhr und Abends 6 Uhr, und die Abholung der Güter an dem der Anmeldung folgenden Nachmittage bezw. Vormittage.

## Bekanntmachung.

3.3. Der Besuch des Großh. Wildparks ist bei Strafvermeidung verboten.

Karlsruhe, den 10. April 1883.

Großh. Hofsport- und Jagdamt.

v. Kleiser.

## Kothabfuhr.

2.1. Die **Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe** vergibt im allgemeinen Submissionswege die Abfuhr des in der Zeit vom 15. Mai d. J. bis dahin kommenden Jahres auf der **Straße Nr. 17**, Strecke vom Mühlburgerthor bis zur Einmündung in die **Straße Nr. 2** Mannheim-Rehl, ferner vom Friedrichs- bis zum Mühlburgerthor auf der **Kriegs- und Westendstraße**, — **Straße Nr. 18** nach Eitlingen bis zum Zusammentreffen derselben mit der alten Rüppurrer Straße, — **Straße Nr. 13** vom früheren Durlacherthor bis Durlach sich ergebenden Straßensystems, Staubes und Grabenauswurfs. Schriftliche Angebote sind verschlossen, portofrei und mit obiger Aufschrift versehen längstens bis zum **10. Mai d. J.**, Vormittags 10 Uhr, auf dem Inspektionsbureau „Westendstraße 64“ einzureichen, wo bis dahin die Vertragsbedingungen zur Einsicht der Bewerber offen liegen.

Karlsruhe, den 17. April 1883.

Großherzogl. Wasser- und Straßenbau-Inspektion

Karlsruhe.

H. Bär.

## Fahrnisversteigerung.

2.2. Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Samstag den 21. d. M.**,  
Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal, Bähringerstraße Nr. 44, gegen Baarzahlung:

1) 3 Hobeibänke, 1 Tisch, 1 Kleiderkasten, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Kanapee;

2) 1 Delgemälde;

3) 1 Kassenichrank und Verschließes;

4) 1 aufgerichtetes Bett, 1 Tisch, 1 Chiffonniere, 80 Stück Patent-Schlösser und 40 Duzend Paar Thür-Fischband.

Karlsruhe, den 18. April 1883.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Dabei machen wir besonders darauf aufmerksam, daß die Eisenbahn-Güterbestätterei als amtliches Institut dem Publikum gegenüber für allenfallige Beschädigungen oder Verluste, sowie für die rechtzeitige Lieferung der ihr anvertrauten Güter nach Maßgabe des Betriebs-Reglements für die Eisenbahnen Deutschlands haftbar ist und daß nur die dem Herrn G. A. Schullin dahier übertragene Beförderungsanstalt dieses amtliche Institut ist, das demgemäß auch allein nur befugt ist, die Benennung „Eisenbahn-Güterbestätterei“ zu führen.

Karlsruhe, 14. April 1883.

Großb. Bahnamt.

Israelitische Religionsgesellschaft.

2.1. Die diesjährige Prüfung der isr. Religionschule findet nächsten Mittwoch den 25. April, Nachmittags 3 Uhr, in unserm Sitzungszimmer statt, wozu unsere Mitglieder sowie alle Freunde des jüdischen Unterrichts hierdurch eingeladen werden.

Der Vorstand.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.2. Bei der am 14. d. M. geschehenen Verlosung sind auf die untenstehenden Nummern Gewinne gefallen, welche noch nicht abgeholt sind. Dieselben können Samstag den 21. d. M., Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr, Stephaniensstraße 8, entgegen genommen werden:

Table with 14 columns: Loos-Nr., Gewinn-Nr., Loos-Nr., Gewinn-Nr., Loos-Nr., Gewinn-Nr., Loos-Nr., Gewinn-Nr., Loos-Nr., Gewinn-Nr., Loos-Nr., Gewinn-Nr., Loos-Nr., Gewinn-Nr.

K. W. Doll.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Sonntag den 22. d. M. bei günstiger Witterung Morgens 10 Uhr praktische Übung im Gartenschloßchen der Herrenstraße. Montag den 23. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, letzte Verbandübung in der Aula der Töchterschule.

Wer bei diesen Übungen unentschuldig fehlt, wird aus den Listen gestrichen.

Karlsruhe, den 20. April 1883.

Das Commando.

Ladeneinrichtung-Versteigerung.

2.2. Samstag den 21. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag im Laden Kaiserstraße Nr. 215 eine gut erhaltene Ladeneinrichtung, bestehend in 1 Glaskasten mit 8 Schubladen, 2 Ladentischen, verschiedenen Schäften, Gaslampen etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kosmann, Auktionator.

Fahrrad-Versteigerung.

3.1. Montag den 23. April d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden wegen Wegzug in der Schützenstraße Nr. 92, 3. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 geschweißtes Kanapee (grün Damastbezug), 2 große Spiegel, Rohr- und Strohhühle, 1 Mainzer Bettlade mit Kofst und Kofshaarmatratze, 1 runder Tisch, 1 vollständiges Dienstoffentbett, verschiedene Bilder, 1 guter Herd mit Messingfange, 1 Kleiderschrank, 1 Nachttisch, mehrere Teppiche und Käufer, 1 gute complete Kücheneinrichtung, verschiedenes feineres Porzellan, Kübel, Krasser und Ständer etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kosmann, Auktionator.

Zu der am Dienstag den 24. d. M. abzuhaltenden Fahrrad-Versteigerung können noch Fahrräder, Möbel, Kleidungsstücke etc. angemeldet werden bei

H. Nussbag, Auktionator, große Spitalstraße.

Fahrrad-Versteigerung.

Montag den 23. April d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Gartenstraße Nr. 21, parterre, nachverzeichnete, zum Nachlaß der + Ehefrau des Tapeziers Emil Kraut gehörigen Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 Kanapee, Rohr- und Polsterstühle, 1 Ovaltisch, 1 Chiffonniere, 1 Spiegelschrank, 1 Kommode, 2 Betten, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, edige Tische, Gardinen von Seibendamast, 1 schöner eiserner Herd, 1 Küchenschrank, Spiegel, Bilder, 1 Gitarre, Küchengeräthe, 1 Hängelampe und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber freundlich eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. April 1883.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

3.1.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Akademiestraße, beim Schmieder'schen Palais, ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 24, parterre. Amalienstraße 53 ist im Seitenbau eine hübsche, neue Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden bei F. Pausbach. Hirschstraße 24 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Juli oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. Karlstraße 6 ist eine schöne, nach dem neuesten Comfort eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern 2 Mansarden, mit Antheil an dem Waschküchen und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gasleitung und Wasserleitung. Näheres Akademiestraße 1 im untern Stock. Luisenstraße 46 sind 2 hübsche Wohnungen, im 2. und 3. Stock gelegen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. April oder später zu vermieten. Die Wohnungen haben Gasabschluß.

6.5. Marienstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Scheffelstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Antheil am Waschküchen und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Gasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1. Ebenso sind in Nr. 42 der Scheffelstraße der 3. und 4. Stock mit denselben Räumlichkeiten wie oben, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1.

3.3. Schützenstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Waschküchenantheil, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schützenstraße 47 ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Sommerstraße 12b ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Sommerstraße 12e im Laden oder Akademiestraße 28, parterre.

Victoriastraße 2, Ecke der Leopoldstraße, ist die eine Treppe hoch gelegene Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern mit Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Einsehen zwischen 10-12 Uhr und Nachmittags zwischen 3-4 Uhr.

2.2. Viktoriastraße 10 ist der 2. Stock mit fünf schönen, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, mit Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9 im 1. Stock.

Werderstraße 28 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April billig zu vermieten.

Werderplatz 32 sind zwei schöne und neu hergerichtete Wohnungen, die eine von 5, die andere (Parterrewohnung) von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst. 3.2. Werderplatz 53 sind zwei Wohnungen im 3. Stock von 4 Zimmern und im 4. Stock von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Bad, parterre daselbst.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Mansarde sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Kaiserstraße 132 im Laden.

3.3. Wilhelmstraße 34 ist auf 23. April eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres im Laden.

Bähringerstraße 98, nächst dem Marktplatz und Friedriehsplatz, ist der oberste Stock von 7 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

4.3. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern etc., mit Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 51 im 2. Stock.

2.2. In der Stephaniensstraße habe ich per sofort oder 23. Juli eine Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden, mit Gartengenuss, zu vermieten. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

2.2. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zugehör, ist an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

\* Eine Wohnung im Seitenbau ebener Erde, bestehend in 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller, ist an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres Augartenstraße 35 im 1. Stock.

Kleine Wohnung. 2.2. Kaiserstraße 153 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, Keller etc. an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Zu vermieten. 3.1. Douglasstraße 5 ist der 3. Stock, eine elegante Wohnung von 5 Zimmern nebst 2 bis 3 Kniehochzimmern und 2 Kammern, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

**Spezerei-Geschäft zu vermieten.**

\*2.1. Ein nachweisbar gangbares Spezerei-Geschäft mit geräumiger Wohnung und Magazin ist wegen Familienverhältnissen sofort zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt unter Chiffre 200 im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*3.3. Gesucht wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, unmöblirt, in der Nähe der Waldhornstraße. Adressen unter Nr. 101 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

wird ein Laden mit Wohnung und Werkstätte in frequenter Lage der Stadt auf 23. Juli oder 23. Oktober. Adressen sind unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

— Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 78 sind zwei Mansardenzimmer mit Kochofen auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 70.

3.2. Marienstrasse 1 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

\*2.2. Schützenstraße 68 ist ein gut möblirtes, zweifelhafte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\*2.2. Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer im 2. Stock, das eine auf die Straße gehend, sind sofort zu vermieten: Waldstraße 93. Ebenfalls ist sogleich ein einfaches, möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 46 ist im 4. Stock ein sehr schönes, gut möblirtes Zimmer, mit schöner Aussicht in's Freie, auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

**Köchin.**

3.2. Eine tüchtige Wirthschaftsköchin wird auf 1. Mai gesucht: Restaurant Schuster, Marienstrasse 1.

**Kellnerinnen, Köchinnen,**

Bonnen, Kammerjungfern, Labnerinnen, Mädchen für Zimmer und Küche, Hausfrauen und Diener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **H. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz. 30.21.

**Im Ausbessern**

von Weißzeug und Kleidern sowie Stopfen von Gebild, Vorhängen und auch Neuanfertigen von dergleichen empfiehlt sich eine gewandte Näherin. Nähere Auskunft bei Frau Reiser, Douglasstraße 32 im 3. Stock. 3.1.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Schützenstraße 55 sind zwei schöne, große Oleanderbäume zu verkaufen.

Ein zweifelhafte gebrauchter Kochherd und eine zweifelhafte Bettstätte werden Umzugs halber unter'm Werth verkauft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein neuer, noch wenig gebrauchter Kinderwagen nebst einer Kinderwiege sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

**Altes Gold,**

Silber, alte Münzen, Antiken jeder Art, besonders Porzellan, Kupferstücke, Gemälde, alte Stoffe, Stickereien, Waffen, Uniformen, Treppen, sowie bessere Herrenkleider lauft zu hohen Preisen. Adressen bittet man gesl. zu richten an **M. a. g. Löwenstein**, der Post gegenüber, Bruchsal. 2.2.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Tröster vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

**Der Zeichen- und Zuschneidekurs** zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode **H. Klenn** in Dresden beginnt den 1. Mai d. J. Bitte höflichst, Anmeldungen baldigst zu machen.

**Wilhelmine Pfändler**, Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

\*2.1.

**Eine gangbare Wirthschaft**

wird zu pachten gesucht. Zu erfragen Kirchstraße 8 in Durlach. \*3.3.

**Wohnungs-Veränderung.**

6.1. Vom 24. d. M. wohne ich Akademiestraße 30 im Vorderhaus im 3. Stock.

Achtungsvoll  
**C. Wolz**, Kleidermacher.

**Wegen Reinigung unserer Geschäftslokalitäten ist unsere Kasse heute Samstag den 21. April 1883 nur von 8 — 1 Uhr geöffnet.**

**Vereinsbank Karlsruhe e. G.**

**Flaschen-Weine:**

**Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, südländ. Weine** unter Garantie der Reinheit, ferner **deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon)** empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthienweise zu billigt gestellten Preisen die **Flaschenwein-Niederlage von Hermann Gaupp**, 17.12. Blumenstraße 2.

Heute frisch eingetroffen: **Maisfische**, in Geflügel: **Rheinsalm**, **Boularden**, **Turbots**, **Rapannen**, **Soles**, **junge Hahnen u. Enten**, **Cabeljan**, **Schnepfen**, **Schellfische**, **Schneehühner**, **Lebende Hechte**, **Häselhühner**, **Krebse**, **französischen Kopfsalat**, empfiehlt Sämtliches zu äußerst billigstem Preis

**L. Pfefferle**, 2.2. Hirschstraße 31.

**1<sup>a</sup> Emmenthaler, 1<sup>a</sup> Kemptener Rahmkäse und Limburgerkäse** empfiehlt billigt

**Sch. Lechleitner**, 3.3. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Das **Butter-Exportgeschäft in Leipzig (Bayern)** versendet in 9 Pfund-Packeten franco gegen Nachnahme

feinste Pächterbutter à 95 Pf. per Pfund, feinste Tafelbutter (Sennbutter à 1 M. 25 Pf. per Pfund. 15.9.

**Sauerkraut** empfiehlt billigt **Z. Weisser**, verl. Akademiestraße 42.

**VICTORIA REGIA** Neuestes Parfüm  
von **F. Wolff & Sohn** in Karlsruhe.  
**Concentrirtes Extrakt**, Victoria-Regia,  
**Tollettenwasser**, Victoria-Regia,  
**Tollettenseife**, Victoria-Regia,  
**Gesichtspuder**, Victoria-Regia,  
bei **F. Wolff & Sohn**, Kaiserstr. 104, und **Luise Wolf Ww**, Karl-Friedrichstr. 4.

**Otto Wettlin**, vorm. **Rudolf Weef**, Kaiserstraße 82, nächst dem Marktplatz, empfiehlt **Toilette-Seifen** in größter Auswahl und in allen feinen Blumengerüchen. Als sehr preiswürdig empfehle ich: 6 Stück **Toiletteabfallseife** in 1 Pfund-Packet zu 60 Pf., 6 Stück **Glycerinabfallseife** in 1 Pfund-Packet zu 70 Pf., 1 Pfund **Glycerinabfallseife** in Stangen zu 70 Pf., ferner die berühmte **reine Haushalt-Toilette-seife** von **Lohse**, 6 Stück in Packet zu M. 1. 8.7.

**Toilette-Abfall-Seife** } per Pfund 60 Pf.,  
**Glycerin-Abfall-Seife** } per Pfund 70 Pf.,  
vorzügliche Qualität, in gepressten Stücken empfohlen  
**Julius Dehn**, Bähringerstraße 55,  
**L. Krauth**, Waldstraße 10. 25.11.

**Camphor**, **Naphthalin**, **spanischen Pfeffer**, **Insektenpulver** 3.1. empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**.

**Boden-Lade** 3.1. empfiehlt in bekannter Qualität die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**.

**Bodenwiche**, gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als: **weißes und gelbes Wachs**, **Goldocker**, **Orleans**, **arab. Gummi**, **Pottasche**, **Stahlspäne** verkauft nur in den besten Qualitäten **W. L. Schwaab**, 14.6. Großh. Hoflieferant.

**Stahlspäne** 3.1. **Terpentinöl**, **Wachs**, **Leim**, **Öle**, **Schellack**, **Spiritus**, **Goldocker**, **venet. Terpentin** empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**.

Ueberziehen und Modernisiren.

**Schirmfabrik**  
*Anselm Hirsch*  
153 Kaiserstrasse 153  
dem Museum gegenüber  
**Größtes Lager**  
**Entoutcas**  
**Sonnenschirme**  
zu äußerst billigen  
aber festen Preisen.

REPARATUREN.

Den Restbestand meiner selbstgefertigten Sommerüberzieher verkaufe, um damit zu räumen, zum Kostenpreis.  
**Eduard Bösch,**  
3.3. Kaiserstrasse 104.

**Kinder-Paletots, Mäntelchen, Kleidchen und Hütchen, Strümpfchen und Söckchen**  
empfiehlt in grosser Auswahl, Preise bekannt billig,  
**Heinrich Cramer,**  
6.1. 189 Kaiserstrasse 189.

**Wichtig für Damen!**  
16.6. Von meinen rühmlichst bekannten Wollschweißblättern ohne Unterlage, die nie Fleden in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in vorzüglicher Güte allein auf Lager:  
**Herr Louis Voit, Hofposamentier.**  
Frankfurt a. d. Ober im März 1883.  
**Robert v. Stephani.**

**Handschuhe.**  
6.3. Glacé, wasch- und häusliche Hand- schuhe werden täglich auf's Sorgfältigste gewaschen, ebenso Militärhandschuhe, bei größeren Partien das Paar zu 12 Pf., und werden auf Verlangen im Hause abgeholt und wieder dahin zurückgebracht. Reparaturen gratis.  
**Frau Pfeiffer,**  
Bahnhofstrasse 42 im 4. Stock.

7.4. **Schreibmappen, Visitentäschchen, Tagebücher, Notizbücher**  
empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen  
**Hermann Schmidt,**  
Hebelstrasse 3 und Sophienstrasse 5.

**Geschäftsbücher,**  
solid gebunden, gute Papiere und saubere Arbeit, ebenso Extra-Anfertigung jeder **Linia- tur** und jedes **Formates,**  
**Copirbücher und Copirpressen**  
empfiehlt zu Fabrikpreisen  
**A. Mader,**  
3.1. Kaiserstrasse 112.

1180  
**DER ANTI-STYLOGRAPH**  
(Patentirt in Deutschland.)

Schreibfeder mit Tintenbehälter, gestattet ununterbrochenes Schreiben mit jeder Sorte Tinte und gewöhnlicher Feder.



KANN IN DER TASCHE GETRAGEN WERDEN IST IMMER FERTIG UND BEDARF KEINER REGULIRUNG.

DER CHARAKTER DER HANDSCHRIFT WIRD NICHT GEÄNDERT, DIE FEDER KANN GEWECHSELT WERDEN.

Mit BRONZE-FEDER, 3 Mk.  
PALLADIUM-LEGIRUNG-FEDER mit OSM-IRIDIUM-SPITZEN, 6 Mk. 50 Pfg.  
GOLD-FEDER mit OSM-IRIDIUM-SPITZEN, 12 Mk.

IM KLEIN-VERKAUF IN ALLEN SCHREIB-MATERIAL-HANDLUNGEN ZU HABEN.  
In Gruppen zu beziehen von den Alldeutschen Correspondenzen,  
**THOS. DE LA RUE & CO., IN LONDON.**  
PARIS, 37, RUE D'ENGHEN.  
Niederlage für Baden: 2.1.  
**Gebr. Leichtlin, Karlsruhe.** 3.1.

**L. Döring Nachf.**  
Karlsruhe  
Kaiserstrasse 159.

Patentkarten in folgender Ausfertigung.

**Bogelkäfige,**  
große Auswahl, von den feinsten bis zu den einfachsten, zu außerordentlich billigen Preisen.  
**L. Bender,**  
3.1. Kaiserstrasse 132.

**Badeinrichtungen**  
werden prompt und billig ausgeführt und mache hauptsächlich auf meine **Patent-Badeöfen** aufmerksam.  
**L. Bender,**  
3.1. Kaiserstrasse 132.

**Das Feinste und Edelste in Cigaretten und Cigaretten-Cabaken**  
**Alleinverkauf**

Loose, d. h. nach Gewicht oder in Schachteln und Packeten à 50 Gramm von den renommiertesten Fabriken, als: „**Sulma**“ in **Dresden, E. C. Hunius, Odessa und Stuttgart,** empfiehlt höflichst in ganz frischer Sendung  
**Ig. Hödl,**  
2.1. Kaiserstrasse 113, Eingang Adlerstrasse.

**W. Kretschmar, Hof-Schirmfabrik,**  
Firma: **C. Wohlschlogel,**  
Ecke der Kaiser- und Lammstrasse,  
empfiehlt  
das Neueste in **Sonnenschirmen u. Ent-tout-cas**  
in nur soliden Qualitäten.  
**Große Auswahl. — Billige Preise.** 3.1.  
Reparatur und Ueberziehen.

Kaiserstrasse **L. Stutz,** gegenüber der 156, Infanteriekaserne,  
empfiehlt zu nachstehenden Preisen:  
**Tischläufer, 180 cm lang, aufgezeichnet** . . . . . M. 2.80—3 M.,  
**Theedecken, aufgezeichnet, mit Fransen** . . . . . " 3.—,  
**Theeservietten, aufgezeichnet, ohne Fransen** . . . . . " 2.70,  
per Stück " —.75,  
" Duzend " 8.50,  
**Tabletten, oval und edig** . . . . . " Stück " —.75,  
**Handtücher, aufgezeichnet, mit Fransen** . . . . . " 2.80,  
ohne " . . . . . " 2.40,  
**Buntstickereien** zu äußerst billigen Preisen. 3.2.

**Pelz- und Wollwaaren und Teppiche**  
werden während des Sommers gegen **Wotten** und **Feuerschaden** in Verwahrung genommen.  
**C. A. Zeumer, Kürschnermeister,**  
Kaiserstrasse 127.  
2.1. NB. Auch nicht von mir gekaufte Waaren werden mit gleicher Sorgfalt und zu gleichen Preisen aufbewahrt.

# Herdfabrik

von **F. Biedermann,**

Bürgerstraße 1,  
empfiehlt ihr großes Lager

## Kochherde

in jeder Größe und nach Maß, mit den  
neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter  
mehrfähriger Garantie bestens.

Reparaturen billigt. 3.2.

## Kochherde-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufe ich  
meinen großen Vorrath selbstverfertigter eiser-  
ner **Kochherde**, für deren Güte ich garan-  
tiere, unter'm Fabrikpreise.

**L. Bender,**

Kaiserstraße 132.

NB. Besonders mache ich auf 2 **Hotel-  
herde** aufmerksam. 3.1.

# Neue praktische Treppenleitern

in jeder Grösse

10.7. empfiehlt

zu billigsten Preisen.

**Otto Büttner,**

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse.

## Spargelpflanzen,

gesunde kräftige, sind zu haben in der Samen-  
handlung von

**Gustav Maening.** 2.2.

## Obstwein,

als: Apfel- und Birnenwein, in vorzüglicher Qua-  
lität empfiehlt

5.2. **F. Kindler, Durlach.**

## Apfelwein,

für dessen Güte und Reinheit garantiert wird, wels-  
cher auch zum Kurzgebrauch sehr zu empfehlen ist,  
ist zu haben à 26 Pf. per Liter bei

6.6. **L. Kindler in Nastatt.**

## Todes-Anzeige.

\* Freunde und Bekannte sehe ich hiermit in  
Kenntniß, daß mein geliebter Bruder

**Ferdinand Mergler,**

Königl. Bayer. Reservelieutenant im 7. Infanterie-  
Regiment, heute Donnerstag den 19. April in seinem  
30. Lebensjahre seinem langen Leiden in seiner  
Heimath Kaiserlautern erlegen ist.

Um stille Theilnahme bitte:

**Karl Mergler,** Ingenieur dahier,  
mit Familie.

Karlstraße, den 19. April 1883.

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir die trau-  
rige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen ge-  
fallen hat, unsern lieben Sohn, Bruder und Beiter

**Georg Autsch,** Buchhalter,

nach langem und schwerem Leiden, versehen mit den  
hl. Sterbsakramenten, im Alter von 20 Jahren zu  
sich abzurufen.

Karlstraße, den 19. April 1883.

Die trauernde Mutter:

**Marie Autsch** Wittwe

nebst Töchtern: **Anna** und **Marie Autsch.**  
Die Beerdigung findet Samstag Abend 6 Uhr  
vom Trauerhause, Sophienstraße 12, aus statt.

In schwarz und farbig

# Sammtband

sind wieder grössere Sendungen eingetroffen, was  
empfehlend anzeigeln

**Schweizer & Strauss,**

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse.



Zu **1.50** und **2** Mark  
empfiehlt

## Glacé-Handschuhe

mit 2 Knöpfen, die sich durch guten Schnitt und größte  
Solidität auszeichnen.

**Ludwig Oehl,**

Kaiserstraße 116.

## Specialität in St. Galler Stickereien

zu Original-Fabrikpreisen.

Die sehr beliebten Indischen

## Mull-Barben mit Spachtel-Stickerei

zu **50 Pf.** und **80 Pf.**

sind in grosser Auswahl wieder eingetroffen, was empfehlend anzeigt

## Wilhelm Willstätter,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 173.

## Grosse Auswahl

in den neuesten, geschmackvoll garnirten

### Damen-Hüten

von der elegantesten bis zur einfachsten gediegensten Art zu **bekannt** sehr  
billigen Preisen;

### Knaben- und Mädchen-Hüte

in den beliebtesten Arten zu ganz besonders billigen Preisen;

### Stroh-Hüte

in allen Formen, Farben und Qualitäten, sowie in sämtlichen **Putz-Artikeln**  
biete das Neueste zu **mässigen** Preisen.

Das Garniren der Hüte wird geschmackvoll ausgeführt. Alte Garnituren  
verwendet.

**Strohputzwascherel** und **Façonniren** nach den neuesten Formen  
unter Garantie schönster Arbeit bei prompter und billigster Bedienung.

**L. P. Drescher,**

Putz- und Damenhüte-Magazin,

88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Den Rest der noch vorhandenen

## Pariser Damen-Handkörbchen

erlasse von heute ab, um damit zu räumen, zum **Fabrikpreise** und zwar  
von **M. 1.60** an und höher. 2.1.

**Ig. Hödl,** Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

**Aecht Kölnisches Wasser**

von **Johann Maria Farina,** von **Maria Clementine Martin,**  
 gegenüber dem **Jülchs-Platz,** gegenüber dem **Dom,**  
 ist in großer Sendung eingetroffen und in allen Größen billig zu haben,  
 Halbbüchend-Ristchen entsprechend billiger, bei  
 3.2. **Adolf Kiefer, Kaiserstraße 92.**

**Brennholzpreise**

von **Hermann Ries, Wilhelmstraße 34.**

**Buchenscheitholz I. Klasse:**  
 gefägt und gespalten per Ster . . . . . 11.—  
 desgleichen per Centner . . . . . 1.60,  
 Buchenabfallholz per Centner . . . . . 1.30,  
**Fornen- oder Tannenscheitholz I. Klasse:**  
 feingespalten, zu Anfeuerholz, per Ster . . . . . 9.—  
 desgleichen per Centner . . . . . 1.60.

Bei größeren Bestellungen ist der Preis entsprechend billiger.  
 Bestellungen nehmen entgegen die Herren:  
 J. W. Roth, Kaiserstraße 243,  
 Karl Hesel, Kaiserstraße 124,  
 Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,  
 Aug. Bösch, Kaiserstraße 115,  
 C. Artmann, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,  
 Theodor Hag, Ecke der Blumen- und Herrenstraße,  
 Emil Richter, Ecke der Hirsch- und Sophienstraße,  
 Karl Bles, Ecke der Wilhelm- und Werderstraße.

**Warme Bäder in's Haus**

werden **Adlerstraße 9** abgegeben. Auch werden Bestellungen  
**Kaiserstraße 130**  
 im **Bäckerladen** für mich angenommen.  
 6.3. **Albert Breitsch, Adlerstraße 9.**

**Stahlbad zum Augarten.**

3.3. Die Eröffnung meiner Badeanstalt, zu deren Benützung freundlichst  
 einlade, findet mit dem Heutigen statt.  
**W. Meess.**

**Stadtgarten.**

Sonntag den 22. April

**Großes Militär-Concert**

von der ganzen  
**Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.**  
 — Kapellmeister: **Böttge.** —  
**Anfang 3 1/2 Uhr.**

Eintritt: { Nicht-Abonneten . . . . . 40 Pf.,  
 Abonneten . . . . . 20 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

**Liederhalle.**

Samstag den 21. d. M., Abends 8 Uhr, findet im kleinen Eintrachts-  
 saale ein **Herrenabend** mit humoristischen Vorträgen (Liederhalle-  
 orchester) statt, wozu die passiven Mitglieder hiemit ganz besonders ein-  
 geladen werden.  
**Der Vorstand.** 2.2.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters und Vaters  
**Jakob Sänbler, Wirth,**  
 sowie für die vielen Blumen Spenden und die zahlreiche Beichenbegleitung sprechen den herzlichsten Dank aus:  
 die trauernden Hinterbliebenen.  
 Karlsruhe, den 19. April 1883.

**Katholischer Gesellenverein.**

Samstag den 21. April, Abends 8 Uhr, findet ein **Tanzkränzchen** statt, wozu die Mitglieder und Ehrenmitglieder freundlichst eingeladen sind.  
 Nur Mitglieder und Ehrenmitglieder haben Zutritt.  
 Das Comité. 2.2.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]  
**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 10. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Regierungsrath **Obermayer** das Kommandeurkreuz 2. Klasse des höchsten Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.  
 Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 14. d. Mts. ist der zur Dienstleistung bei dem Festungsgefängniß in Straßburg i./G. kommandirte Hauptmann **Fehr** v. **Stengel**, aggregirt dem 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111, zum Vorstand des Festungsgefängnißes in Straßburg i./G. ernannt worden.

**Gottesdienst. — 22. April 1883.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**

9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer **Schmidt**.  
 9 Uhr **Bahnhof-Vorstadt** im gemischten **Lehrer-Seminar:** Hr. Stadtpfarrer **Brüchner**.  
 10 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Pfarrer **Kapfer**.  
 10 Uhr **Stadtkirche:** (Abendmahl) Herr Stadtpfarrer **Schmitt-Henner**.  
 Die Vorbereitung geht der Feter unmittelbar voran.  
 10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Hofprediger **Helbing**.  
 12 Uhr **Pfründnerhauskirche:** Herr Defan **Bittel**.  
 12 Uhr **Kleine Kirche:** Kindergottesdienst: Herr Hofprediger **Helbing**.  
 4 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtpfarrer **Laenglin**.  
**Christenlehre:**  
 10 Uhr **Lehrerseminar II.:** Herr Stadtpfarrer **Brüchner**.  
 12 Uhr **Kreuzstraße 15:** Hr. Stadtpfarrer **Schmidt**.  
**Diakonissenhauskirche, Vormittags 10 Uhr:** Herr Pfarrer **Walter**.  
 Nachmittags 4 Uhr: Herr Pfarrer **Walter**.  
**Kapelle des alten Friedhofs (Waldbornstraße), Abends gottesdienst 5 Uhr:** Hr. Pfarrer **Kapfer**.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Katholische Stadtpfarrkirche.**  
 6 Uhr Frühmesse.  
 7 1/2 Uhr hl. Messe.  
 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer **Verberich**.  
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan **Kopp**.  
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan **Beuchert**.  
 2 1/2 Uhr Christenlehre.  
 3 Uhr Vesper.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**

8 Uhr **Kleine Kirche.** Auch ist Gelegenheit zum Empfang des hl. Abendmahls. Busandacht 1/2 1/2 Uhr. Herr Stadtpfarrer **Obertimpfeler**.  
**Evangelische Gemeinschaft:** Im Saale des Hr. Schübler Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr  
**Methodistengemeinde:** Gasthaus zur Rose, Amalienstraße 87: Vormittags 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr

**English Services.**

Morning 10.30 at the alt Friedhof-Capelle  
 Afternoon 3 at the Pfründner-Haus.  
 Rev. **J. B. Harding, B. A.,**  
 Chaplain.